

**1. Wahlmöglichkeiten für Schüler\*innen die bisher keine zweite Fremdsprache erlernt haben:**

- Ich **muss** eine Sprache als zweite Pflichtfremdsprache neu wählen:
- Französisch (N)
  - Spanisch (N)
  - Russisch (N)

- Zusätzlich** zur zweiten Pflichtfremdsprache **kann** ich eines der folgenden Fächer wählen.
- Sozialmanagement (nur SG)
  - Weinbau (nur BTG und EG)
  - Naturwissenschaftliches Experimentieren

**2. Wahlmöglichkeiten für Schüler\*innen, die bereits eine zweite Fremdsprache als Pflichtfach (mindestens vier Jahre) erlernt haben:**

- Als Schüler\*in am **BTG** oder **EG** habe ich meine Wahlpflicht erfüllt.
- Freiwillig kann** ich folgende Fächer wählen:
- Französisch (F) (Fortgeschritten)
  - Spanisch (N) (Anfänger)
  - Russisch (N) (Anfänger)
  - Weinbau
  - Naturwissenschaftliches Experimentieren

- Als Schüler\*in am **SG** habe ich meine Wahlpflicht noch **nicht** erfüllt.
- Ich muss eines** der folgenden Fächer wählen:
- Französisch (F) (Fortgeschritten)
  - Spanisch (N) (Anfänger)
  - Russisch (N) (Anfänger)
  - Sozialmanagement
  - Naturwissenschaftliches Experimentieren

**3. Informationen zu den Wahlpflichtfächern Sozialmanagement und Naturwissenschaftliches Experimentieren (Weinbau siehe Rückseite)**

**Sozialmanagement:**

Mit diesen Fragen beschäftigen wir uns:

- Was sind soziale Organisationen?
- Wie finanzieren sie sich?
- Wie organisieren sie sich?
- Wie passen Management und soziale Arbeit zusammen?
- Welchen Stellenwert hat soziale Arbeit in der Gesellschaft?
- Wie funktioniert Öffentlichkeitsarbeit?
- Was ist ein Projekt?
- Warum braucht man Qualitätsmanagement?
- Welche Bedeutung hat Konfliktmanagement?

**Naturwissenschaftliches Experimentieren:**

Mit diesen Fragen beschäftigen wir uns:

- Wie werden naturwissenschaftliche Experimente konzipiert, vorbereitet und durchgeführt?
- Welche Möglichkeiten der Auswertung gibt es?
- Was gibt es bei der Bewertung von Ergebnissen zu beachten?
- Wie lassen sich die gewonnenen Erkenntnisse verallgemeinern und wie lässt sich ggf. ein Forschungsfortschritt erzielen?
- Wie werden Forschungsergebnisse präsentiert?

# Weinbau

## Wahlfach für das BTG und EG



### Ist das Wahlfach Weinbau etwas für mich?

Als Schüler\*in des EG oder BTG steht mir das Wahlfach Weinbau als Zusatzangebot zur Verfügung. Es wird in allen drei Jahren 2-stündig angeboten.

Aufgrund meines generellen naturwissenschaftlichen Interesses habe ich mich für das EG oder BTG entschieden. Gleichzeitig habe ich einen Bezug zum Thema Weinbau, weil ich z. B. aus einer Winzerfamilie stamme, in einer Weinbauregion lebe oder einfach nur weil mich Weinbau fasziniert. Ich bin motiviert und leistungsstark, so dass ich zwei zusätzliche Unterrichtsstunden nicht als Belastung empfinde.

### Womit beschäftige ich mich im Wahlfach Weinbau?

Ich lerne moderne biologische Disziplinen sowie traditionelle Arbeiten; beschäftige mich mit Rebenanbau, -pflege und -ernte. Ich interessiere mich für Bodenbearbeitung und Pflanzenschutz. Ich lerne unterschiedliche Methoden des Weinausbaus, verschiedene sensorische Methoden und beschäftige mich mit der Weinanalytik.

### Welche Vorteile bringt das Wahlfach für mich?

Ich beschäftige mich mit einem für unsere Region wichtigen Wirtschaftszweig und erhalte Einblick in die „grünen“ Berufe.

Das Wahlfach Weinbau kann als mündliches Prüfungsfach gewählt werden, die Leistungen in den Jahrgangsstufen können auf den Abiturschnitt angerechnet werden. Ich gewinne also zusätzliche Entscheidungsoptionen.

Nach dem Abitur kann ich mir einen Berufseinstieg (durch eine Ausbildung bzw. Studium) im Berufsfeld Weinbau vorstellen. Hier kann ich von meinen in der Schule erworbenen Vorkenntnissen profitieren und der Einstieg wird mir erleichtert. Abhängig von Ausbildungsbetrieb sowie Ausbildungs- und Prüfungsordnung ergeben sich ggf. Möglichkeiten zu einer zeitlichen Verkürzung der Ausbildung.